

Einreicher: Susan Pedersen, Wiebke Martens, Reinhold Uhlmann, Robert Wollenberg (alle Linksjugend [solid] M-V), Nico Burmeister (KV Rostock)

Änderung der Geschäftsordnung des Landesparteitages

Der Parteitag möge beschließen:

In die Geschäftsordnung soll folgender Punkt unter 5. neu eingefügt werden:

"Die Antragskommission nimmt die eingereichten Anträge entgegen und bringt sie in eine Reihenfolge, die es den Delegierten des Parteitages ermöglicht, sinnvoll darüber abzustimmen.
Die Antragskommission nimmt keinerlei inhaltliche Bewertung der zur Abstimmung stehenden Anträge vor. Ihr Sprecher leitet gemeinsam mit der Tagungsleitung das Abstimmungsverfahren im Plenum."

Der bisherige Punkt 5. und nachfolgende Punkte rücken entsprechend nach hinten.

Begründung:

Die Antragskommission ist durch ihre Ordnungsfunktion von besonderer Bedeutung für den ordnungsgemäßen Ablauf des Parteitages. Ihre Aufgaben sollten daher in der Geschäftsordnung klar beschrieben sein. Diese Aufgabenbeschreibung fehlt bisher und wird durch den neuen Punkt eingefügt.

Das Recht zur inhaltlichen Bewertung von Anträgen sollte allerdings dem Souverän vorbehalten bleiben. Das ist nach §9 Abs. 1 Parteiengesetz der Parteitag - und nicht eine seiner Kommissionen. Die bisherige Praxis der Beschlussempfehlungen durch die Antragskommission erscheint vor diesem Hintergrund unhaltbar und ist entsprechend einzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Veränderungen	Mit Veränderungen	Für	Gegen	Enthaltung